

GEHÖLZKRANKHEITEN

ROSE

Peronospora sparsa

SYMPTOME

Auf den Blättern blattoberseits missfarbene, unregelmäßige, oft eckig, gelbbraune bis schmutzig purpurne, später graubraun eintrocknende Flecken. Blattunterseits ist auf diesen Flecken ein feiner, grauweißer Sporenbelaag zu sehen. Ein Befall kann sich auch an Trieben und Blütenstielen etablieren. Die Flecken sind ähnlich gefärbt, aber etwas eingesunken, jedoch auch mit darauf befindlichem Pilzrasen. Befallene Blätter rollen sich ein schrumpfen, welken und fallen sehr leicht ab. Befallene Triebe faulen und sterben ab.

SCHADORGANISMUS

Krankheitserreger ist der Falsche Mehltaupilz *Peronospora sparsa*. Hohe Luftfeuchtigkeit, anhaltende Regenperioden und starke Schwankungen zwischen Tages- und Nachttemperaturen, überdurchschnittliche Stickstoffdüngung begünstigen ein Auftreten der Krankheit.

GEGENMASSNAHMEN

Sorten wählen, die weniger anfällig sind (s. Baumschulkataloge). Pflanzen nicht zu dicht setzen, anspritzen mit dem Schlauch vermeiden. Sollten Fungizidbehandlungen notwendig werden, s. unter www.ages.at.

